



EVANGELISCH-REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
THAYNGEN-OPFERTSHOFEN

## Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 26. April 2026, 10.45 Uhr**

In der Kirche Thayngen (nach dem Gottesdienst)

### Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2025
2. Jahresrechnung 2025
3. Décharge-Erteilung Kirchenstand
4. Ersatzwahl in den Kirchenstand: Herr Roland Weber
5. Informationen aus dem Kirchenstand
6. Förderverein, Informationen und Jahresrechnung 2025
7. Informationen aus dem Gemeindeleben
8. Anträge der Gemeindeglieder
9. Verschiedenes

Die Einladung / Traktandenliste, das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. November 2025 sowie allfällige Anträge / weitere Unterlagen werden im Internet unter [www.ref-sh.ch/thayngen-opfertshofen](http://www.ref-sh.ch/thayngen-opfertshofen) aufgeschaltet und können zudem in schriftlicher Form in der Gemeindeganzlei Thayngen eingesehen werden.

Anträge sind schriftlich einzureichen und müssen spätestens 10 Tage vor der Versammlung beim Sekretariat der Kirchgemeinde eingehen.

Stimmberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die das 16. Altersjahr zurückgelegt haben.

Der Briefumschlag der Einladung zur Kirchgemeindeversammlung dient als Stimmrechtsausweis.

Wir bitten Sie deshalb, diesen an die Versammlung mitzunehmen.

Thayngen, 02. April 2026

Büro der Kirchgemeinde  
Urs Matthys, Kirchgemeindepräsident

---

**Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Thayngen-Opfertshofen**

Dorfstrasse 32, 8240 Thayngen, Telefon 052 649 16 58

[thayngen-opfertshofen@ref-sh.ch](mailto:thayngen-opfertshofen@ref-sh.ch)

[www.ref-sh.ch/kg/thayngen-opfertshofen](http://www.ref-sh.ch/kg/thayngen-opfertshofen)

## **Liebe Kirchgemeindemitglieder**

Wir möchten Sie kurz über die aktuellen Stellenprozente in unserer Kirchgemeinde informieren und Ihnen einen Ausblick auf die künftigen Entwicklungen geben.

Bis Ende 2026 verfügt die Kirchgemeinde noch über 150 Stellenprozente, vollumfänglich von der Kantonalkirche finanziert. Diese sind ab 1. Februar wie folgt aufgeteilt:

Pfrn. Britta Schönberger 100%,  
Pfr. Jürgen Will 40%,  
Religionspädagogin Anke Freienstein 5% und  
Laientheologe Andreas Storrer 5%.

Pfrn. Britta Schönberger hat ihren Arbeitsschwerpunkt bei den Kindern, Jugendlichen und den Familien. Pfr. Jürgen Will wird die Konfirmanden bis zur Konfirmation begleiten, beim 5.Klassunterricht bis zu den Sommerferien dabei sein. Andreas Storrer übernimmt eine Vielzahl von Gottesdiensten im Seniorenzentrum im Reiat. Anke Freienstein leitet bis zu den Sommerferien den 5.Klassunterricht. Nach den Sommerferien wird Pfr. Jürgen Will seinen Schwerpunkt weiter in der Erwachsenenbildung und bei den Senioren haben. Die Anstellung von Katechetin Sonja Bühner ist von den Pfarrstellenprozente nicht betroffen. Ihre Anstellung ist abhängig von der Anzahl Unterrichtsklassen und wird zur Hälfte von der Kantonalkirche bezahlt.

Ab Januar 2027 verliert die Kirchgemeinde 25 Stellenprozente. Unsere Mitgliederzahl nimmt stetig ab, wie auch in der ganzen Landeskirche. Sicher ist, dass Pfrn. Britta Schönberger weiter mit 100% bei uns arbeiten wird. Der Kirchenstand muss sich in den nächsten Wochen sehr intensiv mit der Besetzung der verbleibenden 25 Stellenprozente befassen. Unsere finanzielle Lage lässt uns leider keinen Spielraum, um Stellenprozente selbst zu finanzieren.

Astrid Abderhalden-Graf, Kirchenstandspräsidentin

## **Bericht zur Jahresrechnung 2025**

Bei den Einnahmen konnten wir eine Zunahme bei der ordentlichen Kirchensteuer verzeichnen. Diese resultiert aus Steuern aus Vorjahren, die im Jahr 2025 definitiv veranlagt wurden. Hingegen sanken die Grundstückgewinnsteuern um rund CHF 5'000.–. Die Mieterträge erhöhten sich leicht.

Bei den Spenden durften wir eine Zuweisung des Fördervereins in der Höhe von CHF 10'000.– verbuchen (Vorjahr CHF 20'000.–). An dieser Stelle möchten wir allen Privatpersonen und Firmen herzlich für ihre grosszügige Unterstützung danken.

Die Personalkosten reduzierten sich im Vergleich zum Vorjahr, da die Stelle der Sozialdiakonin nicht mehr besetzt war. Der Liegenschaftunterhalt fiel höher aus als im Vorjahr, da am Pfarrhaus Opfertshofen verschiedene Arbeiten ausgeführt werden mussten.

Im Jahr 2025 wurden für die Renovationsarbeiten am Pfarrhaus Thayngen CHF 100'993.40 aufgewendet. Insgesamt belaufen sich die bisherigen Ausgaben somit auf CHF 141'206.00. Der Jahresrechnung 2025 wurden CHF 31'206.00 der Renovationskosten als Abschreibungen belastet.

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Überschuss ab. Dadurch waren wir in der Lage, eine Rückstellung von CHF 35'000.– für künftigen Liegenschaftunterhalt zu bilden sowie CHF 20'000.– dem Orgelfonds zuzuweisen. Nach Bildung dieser Rückstellungen verbleibt ein Einnahmenüberschuss von CHF 11'351.08.

Daniel Leinhäuser, Kirchengutsverwalter



# Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Thayngen-Opfertshofen

## Erfolgsrechnung 2025

Aufwand	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024	Ertrag	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>Personalkosten</b>	<b>142'857.35</b>	<b>117'550.00</b>	<b>166'365.67</b>	<b>Kirchensteuer</b>	<b>351'978.80</b>	<b>259'500.00</b>	<b>275'094.18</b>
Gehälter Pfarrer/Sozialdiakone/Katecheten	17'878.50	0.00	36'710.25	Ordentliche Steuern	583'324.00	495'000.00	512'064.07
Gehälter Messmer/Reinigung	28'054.35	16'550.00	27'729.75	Grundstückgewinnsteuern	35'756.25	15'000.00	40'650.05
Gehälter Organisten	21'069.10	31'800.00	24'022.40	Quellensteuern	4'951.50	6'000.00	4'346.41
Gehälter Sekretariat und Kirchengutsverwalt.	39'234.15	39'900.00	43'704.35	Steuereinzugskosten	-7'577.35	-8'000.00	-7'718.50
Sozialleistungen	14'625.05	15'600.00	20'224.05	Zentralsteuer	-263'858.20	-247'500.00	-273'911.05
Diverse Personalkosten	21'996.20	13'700.00	13'974.87	Finanzausgleich	-617.40	-1'000.00	-336.80
<b>Kirchliche Veranstaltungen</b>	<b>32'048.77</b>	<b>35'427.00</b>	<b>34'316.25</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>40'773.91</b>	<b>32'000.00</b>	<b>53'992.50</b>
Gottesdienst, Gebet, Seelsorge	6'428.55	7'781.00	5'325.01	Zinsaufwand/-ertrag	698.36	1'000.00	804.10
Kind & Jugend	12'326.32	11'546.00	13'245.64	Mieterträge / Pacht	26'028.50	16'000.00	23'889.50
Senioren	1'571.90	4'100.00	3'933.10	Spenden / sonstiger Ertrag (inkl. Förderverein)	14'047.05	15'000.00	29'298.90
Kirchenchor	6'000.00	6'000.00	6'000.00				
Mission, Evangelisation, Diakonie	5'722.00	6'000.00	5'812.50				
<b>Liegenschaftenaufwand</b>	<b>157'103.15</b>	<b>80'150.00</b>	<b>87'811.45</b>				
Unterhalt Liegenschaften/Mobiliar	49'564.55	91'350.00	15'884.85				
Reinigung	481.45	0.00	6'451.30				
Wasser, Energie, Gebäuderversicherung	17'459.15	16'000.00	17'473.30				
Miete	23'392.00	22'800.00	23'002.00				
Abschreibungen	31'206.00	0.00	0.00				
Bildung Rückstellungen Liegenschaften	35'000.00	0.00	25'000.00				
Auflösung Rückstellungen Liegenschaften	0.00	-50'000.00	0.00				
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>28'030.91</b>	<b>48'560.00</b>	<b>35'710.58</b>				
Büromaterial	890.57	7'000.00	5'807.64				
Öffentlichkeitsarbeit, Aktuarial, Archiv	18'488.19	35'560.00	23'435.39				
Telefon, Posti, Sachversicherung, IT	8'499.35	6'000.00	6'307.30				
Allgemeiner Aufwand	152.80	0.00	160.25				
<b>Zuweisungen Fonds</b>	<b>20'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>				
Zuweisungen Fonds	20'000.00	0.00	0.00				
Entnahmen Fonds	0.00	0.00	0.00				
<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>1'625.50</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>				
Ausserordentlicher Aufwand	1'625.50	0.00	0.00				
<b>Total Aufwand</b>	<b>381'665.68</b>	<b>281'687.00</b>	<b>324'203.95</b>	<b>Total Ertrag</b>	<b>392'752.71</b>	<b>291'500.00</b>	<b>329'086.68</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>11'087.03</b>	<b>9'813.00</b>	<b>4'882.73</b>	<b>Aufwandüberschuss</b>			
	<b>392'752.71</b>	<b>291'500.00</b>	<b>329'086.68</b>				



EVANGELISCH-REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
THAYNGEN-OPFERTSHOFEN

Jahrgang 2026  
Ausgabe 1

## Kirchgemeindebrief

### Liebe Kirchgemeindemitglieder

Mit dem auslaufenden Winter bin ich in Ihre Kirchengemeinde gekommen. Von Anfang an habe ich mich sehr wohl hier gefühlt und hoffe, dass mein Kommen auch für Sie nicht als Schneesturm, sondern als Frühlingsbrise erlebbar wird. Die beruflichen Erfahrungen bringe ich im Rucksack mit. Wir können gemeinsam auswählen, was es hier im Reiat braucht. Ich habe gestartet und wir sehen, was daraus wird. Ich arbeite gerne mit kreativen Ausdrucksformen, um religiöse Erfahrungen zu veranschaulichen und empfindbar zu machen. Sie können mitmachen. Auf meinen Berufspfaden: Menschen in anspruchsvollen Situationen zu begleiten, konnte ich erleben, wie ungeahnte Türen sich wundersamerweise öffneten, von denen wir nicht einmal wussten, dass es sie gibt. Lösungen wurden möglich, auf die wir nicht einmal zu hoffen wagten.

Die tapferen Schritte, die gegangen werden mussten, führten oft durch finstere Täler, aber Gottes gute Mächte weiteten den Blick und leiteten hinaus zu frischen Quellen und grünen Auen. Als Pfarrerin konnte ich den Glaubensweg mit anderen Menschen erforschen und begründen. Es ist für mich ein ungeheures Privileg, Zeit für seelische Bedürfnisse zu haben, gemeinsam um Erkenntnisse zu ringen, sich sprachlich und leiblich ausdrücken zu lernen und den Kontakt mit dem Heiligen in allen Lebensbereichen aufzusuchen. Das nun mit ihnen zu teilen, wäre mir ein grosses Anliegen und eine Freude.

Pfrn. Britta Schönberger

### Gedicht

*Am stärksten verlangt es den Menschen nach Erlösung,  
nach dem seligen Sich-Finden  
in der Übereinstimmung mit Gott.*

*Das Mass der Verlorenheit  
ist die Spanne des Weges zu Gott.  
Das Mass des Glaubens  
ist die Spanne des Weges in Gott.*

*Man kommt nicht zum Ende.*

*Gott macht sich klein und taucht in uns,  
verströmt seine Kraft, soweit wir es ertragen.*

*Keinem ist Gott unbekannt. Er hat viele Gesichter, er hat viele  
Namen, doch stets ist sein Wirken Segen. Wir sind Gottes  
Schwingungsraum. Unsere Resonanzfähigkeit ist das Mass  
unserer Seligkeit. Wir staunen und loben, wenn wir leben.*



# Gemeinde-News: Rückblick und Ausblick

## Begrüssung unserer neuen Pfarrerin

Am 22. Februar durften wir unsere neue Pfarrerin Britta Schönberger im Gottesdienst herzlich in unserer Kirchgemeinde willkommen heissen. Vertreterinnen und Vertreter der Kirchgemeinde, des Kirchenstandes sowie der Kantonalkirche richteten persönliche Worte an sie und wünschten ihr einen guten Start.

Der festliche Gottesdienst wurde musikalisch vom Kirchenchor Opfertshofen sowie von unseren beiden Organisten begleitet. Als Zeichen der Wertschätzung überreichten Mitglieder der Kirchgemeinde kleine Präsente aus der Region.

Beim anschliessenden Apéro im Generationentreff ergaben sich viele schöne Begegnungen und lockere Gespräche.

Wir freuen uns sehr, dass Britta Schönberger nun Teil unserer Kirchgemeinde ist, und blicken der gemeinsamen Zukunft mit Freude und Zuversicht entgegen. ✨

## Ökumenischer Suppenmittag am 1. März «Zukunft säen»



Der Suppenmittag stand unter dem Motto «Zukunft säen». Dazu kam ein Suaheli Sprichwort: «Tupo Pamoja», was «Zusammen schaffen wir es!» bedeutet.

Dieser Leitsatz war am Sonntag nicht nur ein schönes Wort, sondern spürbar gelebte Wirklichkeit. Die Solidarität zeigte sich in der grossen Zahl der Teilnehmenden in der katholischen Kirche, wo wir als reformierte Mitglieder gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst feierten. Dieser Gottesdienst wurde von Kaplan Boris Schlüssel und Pfarrer Jürgen Will gestaltet und geleitet.

Achtzig Besucherinnen und Besucher folgten im Anschluss der Einladung zum gemeinsamen Mittagessen. Das Team der katholischen Kirche bereitete mit viel Einsatz zwei feine Suppen zu, die grossen Anklang fanden.



Danach genossen die Gäste bei Kaffee und Desserts ein gemütliches Beisammensein. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Organisationsteam unserer Gastgeber, den Kuchenspenden des Claro Weltladen Thayngen sowie den Mitgliedern der reformierten Kirche für ihre wertvolle Unterstützung – insbesondere den vier Konfirmand/innen, die mit viel Elan beim Servieren und Abräumen mithalfen und so zum guten Gelingen des Anlasses

beitragen. Das Projekt, das von Fasten-aktion und HEKS gemeinsam unterstützt wird, ist in ländlichen Gebieten der Demokratischen Republik Kongo angesiedelt.

Dort erhalten Menschen die Möglichkeit, innovative und nachhaltige Anbautechniken kennenzulernen. Verbesserte Saatgutsorten sowie die Anlage von Fischteichen tragen zusätzlich zu einer ausgewogenen und nährstoffreichen Ernährung bei – insbesondere für Kinder, deren gesunde Entwicklung im Mittelpunkt steht. Solidaritätsgruppen vor Ort stärken darüber hinaus den Zusammenhalt in den Dörfern und helfen Familien, notwendige Gesundheitskosten und Schulgelder zu finanzieren.

So wird «Tupo Pamoja» auch über Landesgrenzen hinweg zu einer lebendigen Realität.

Christine Derungs, Kirchenstand

## Konfirmationen im März



### Am 22. März wurden konfirmiert:

*Alena Bühler, Chantal Bürgi, Levin Gysel, Jana Müller, Lynn Ruckstuhl, Annina Sarno, Sanya Setz, Elina Stamm, Ronja Tognella und Ramona Wipf*

Mit dem Thema «Freundschaft» im Gottesdienst

### Am 29. März wurden konfirmiert:

*Loris Ciaccio, Andrina Domenig, Simon Dülli, Leandra Krämer, Lauro Longhitano, Andrin Müller, Emma Müller, Andrina Ogg, Lynn Ruh, Michael Ziegler und Robin Ziegler*

Mit dem Thema «Dankbarkeit» im Gottesdienst

*Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auf eurem weiteren Lebensweg!*

## Rückblick auf 30 Jahre Sonntagschule in Barzheim

Die Sonntagschule in Barzheim hat eine lange Tradition. Auch wenn von Thayngen aus der Wunsch geäußert wurde, die Kinder sollten künftig die Sonntagsschule in Thayngen besuchen, konnten Marianne und ich dies dank unseres langjährigen Einsatzes verhindern.

Uns war klar, dass wohl kaum ein Kind den Weg nach Thayngen auf sich nehmen würde.

Uns war es wichtig, den Kindern hier vor Ort einen Grundstein des Glaubens mitzugeben. Jedes Jahr führten wir ein Krippenspiel auf, bei dem alle Kinder von 4 - 15 Jahren mitmachten. Wenn der Glanz des Kerzenlichtes in den Augen der Kinder leuchtete, war das für mich die schönste Wertschätzung.



Hildegard Winzeler

## Rückblick auf den Bibelkurs «Warum Israel?»

An fünf Abenden haben wir anhand von Videovorträgen und gemeinsamen Gesprächen entdeckt, was Gott über Israel sagt. Wir haben in seinem Wort gesehen, dass er seine Heilsgeschichte mit dem Volk Israel schreibt.

Wir haben von einem liebenden und treuen Gott gehört, der sich durch die Erwählung Abrahams selbst zum Gott Israels gemacht hat.

Wir haben auf das geschaut, was Gott schon durch und mit Israel getan hat, und den Blick auch auf das gerichtet, was Gott noch tun wird.



Durch diese wunderbaren Verheissungen haben wir Hoffnung und gestärkten Glauben erhalten, dass Gott durch Jesus sein Reich wiederherstellt.

Immer wieder sind wir auf Kapitel 11 des Römerbriefes (Bibel) gestossen. Dort wird vom Ölbaum gesprochen, ein Bild für Gottes Handeln mit Israel. Wir haben erfahren, dass wir durch Jesus in diesen Baum, den man auch als Lebensbaum verstehen kann, eingepropft wurden.

Mit hineingenommen in Gottes Handeln, durch den neuen Bund durch Jesus, in seinen Segen, in seine Erlösung, in sein Heil, in seine Gegenwart.

Die Videovorträge waren sehr aufschlussreich, unsere Gespräche sehr bereichernd und wir durften eine wunderbare Gemeinschaft erleben.

Martina Strütt, Israelgebet

## Jahresbericht Förderverein 2025 J-Move: Jesus bewegt.



Zuerst ein herzliches Dankeschön an alle unsere treuen Spender.

Am 21. Januar 2025 konnten wir nach jahrelangen Vakanzen endlich vollzählig unsere GV abhalten.

Als engagiertes Team, das sich in seiner Unterschiedlichkeit gut ergänzt, haben wir uns zu insgesamt neun Sitzungen getroffen. Der Schwerpunkt lag auf dem Einreichen einer erneuten Anfrage zur Steuerbefreiung von Einzelspenden und der Neuausrichtung des Vereinszwecks.

Im August waren wir im Kirchenstand eingeladen, um auch diesen über unsere Überlegungen zu informieren.

Rechtzeitig zum Versand der Einladung für die Kirchgemeindeversammlung im November wurde der neue Flyer fertig.

Ab neuem Jahr werden die Spenden für Projekte in der Seniorenarbeit, der Erwachsenen-/ Familienförderung und Kinder-/ Jugendarbeit eingesetzt. Der Kirchenstand ist für die Zuteilung verantwortlich.

Am 6. Dezember waren wir am Thaynger Weihnachtsmarkt aktiv. Uns war es wichtig, als Kirche und als Förderverein präsent zu sein. Das Glücksrad hat viele Neugierige angelockt. Bei Muffins, Kaffee und Punsch gab es gute und wohlthuende Begegnung.

Im Dezember konnten wir Fr. 10 000.- an die Kirchgemeinde überweisen. Leider «nur» die Hälfte der gewünschten Fr. 20 000.-. Wie wir in Zukunft wieder mehr Spenden generieren können, wird uns im neuen Jahr beschäftigen.

Vielen Dank, wenn Sie uns auch in Zukunft ihr Vertrauen schenken und uns mit Ihren Spenden, sowie im Gebet unterstützen. Wir sind überzeugt, dass wir viel Gutes bewirken können.

Ruth Spadin-Gygax, Präsidentin des Fördervereins J-Move

Clientis Spar- und Leihkasse Thayngen  
Förderverein  
IBAN: CH94 0686 6595 0565 7190 4



QR-Code für Infos zum Förderverein

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Spende  
bestätigen



## Stationenweg in der Kirche

### Die Passion Jesu interaktiv erleben

Vom **30. März bis 15. April 2026** lädt die reformierte Kirche Thayngen zu einem interaktiven Stationenweg ein. An neun Stationen wird der Leidensweg Jesu – vom Verrat bis zur Kreuzigung – mit Bildern, Gegenständen und Texten anschaulich dargestellt. Besucherinnen und Besucher können an einzelnen Stationen aktiv werden und Eindrücke nachempfinden. Die Kirche ist täglich von 8.00 h bis 18.00 h frei zugänglich (ausgenommen während Beerdigungen).

Kontakt: rita.roost@ref-sh.ch





## «Ruth – Suche nach Heimat»

In den Frühlingsferien findet vom Dienstag, **21. April bis Freitag, 24. April 2026** unsere zweite **ökumenische Kinderwoche** in und um die ref. Kirche Thayngen statt (jeweils 14–17 Uhr). Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse sind herzlich eingeladen, vier Nachmittage voller Spiel, Spass, Theater, Gesang und Kreativem zu erleben.

Dieses Jahr begleiten wir Ruth auf ihrer Suche nach Heimat und tauchen ein in eine Geschichte voller Abenteuer, Freundschaft und Gottes Liebe.

Jeden Nachmittag wird es neben spannenden Geschichten auch coole Lieder, lustige Spiele und kreative Aktionen geben. Für das leibliche Wohl sorgt unser Verpflegungsteam mit einem täglichen Zvieri.

Zum Abschlussfest am Freitag, **24. April ab 17.00 Uhr**, feiern wir (auch Eltern, Freunde, Bekannte und Interessierte) einen Gottesdienst und lassen die Woche bei einem gemeinsamen Grillen auf dem Kirchplatz ausklingen. Apéro, Getränke und Dessert sind bereit, Grillgut bitte selbst mitbringen.

Am Montag, **20. April um 17.00 Uhr** sind ebenfalls alle in der Kirche zum Kinderwochen-Gebet eingeladen.

## Senioren Ausflug an den Walensee

Am Donnerstag, **28. Mai 2026** laden wir herzlich zu einem Ausflug an den Walensee ein. Auf dem Programm stehen eine Schifffahrt, ein Aufenthalt in Quinten mit Mittagessen, die Besichtigung der Kapelle sowie eine kurze Andacht.

Flyer für die Anmeldung liegen ab Ende März im Adler und in den Kirchen auf, oder melden Sie sich bis Donnerstag, 21. Mai 2026 im Sekretariat an (Tel. 052 649 16 58).

Lilian Wasem und Helene Müller

## Ferienwoche 60+ in Davos

**21. – 26. September 2026 | Hotel Seebüel**

Die Evang.-ref. Kirchgemeinde Thayngen-Opfertshofen lädt Sie herzlich zur **Ferienwoche 60+** ein!

Freuen Sie sich auf:

- Erholung in Davos mit herrlicher Bergwelt
- 5 Übernachtungen mit Halbpension
- Spannende Halbtagesausflüge, z. B. Schatzalp, Sertigtal, Medizinisches Museum

Kosten: Doppelzimmer CHF 1'020.– | Einzelzimmer CHF 1'100.– pro Person

Anmeldung bis 25. Juni 2026 an: Sekretariat Evang.-ref. Kirchgemeinde Thayngen, Dorfstr. 32, 8240 Thayngen / E-Mail: sekretariat.thayngen@ref-sh.ch

QR- Code zu Ferienwoche 60+



Wir freuen sich auf eine erlebnisreiche Woche mit Ihnen:  
Pfr. Jürgen Will und Pfrn. Britta Schönberger

Flyer für die Anmeldung liegen im Adler und in den Kirchen auf. Weitere Auskünfte erteilen gerne: Astrid und Markus Abderhalden: 079 519 66 03 / 079 845 15 21

## Gemeindemittagessen im Generationentreff

Einmal im Monat sind alle herzlich zum gemeinsamen Mittagessen im Generationentreff eingeladen. Ruth Spadin und ihr Team bereiten mit viel Liebe und Hingabe ein feines Mittagessen zu.

Der Erlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit, den Angeboten für Erwachsene und Familien sowie der Seniorenarbeit zugute.  
Es wird immer genügend gekocht – auch Spontanentschlossene sind herzlich willkommen!

Anmeldung jeweils bis Donnerstag vor dem Essen an das Sekretariat:  
sekretariat.thayngen@gmail.com oder 052 649 16 58

Nächste Daten: jeweils Sonntag, ab 11.30 Uhr

**19. April, 17. Mai, 14. Juni**



pixabay

## Das Fiire mit de Chliine-Team sucht Dich!



Für unser Fiire mit de Chliine der Kirchgemeinde Thayngen-Opfertshofen suchen wir Verstärkung.

Wenn Du dir vorstellen könntest, ca. 4 tolle, kindergerechte Gottesdienste im Jahr mitzuorganisieren und mitzugestalten, dann würden wir engagierten Frauen uns freuen, wenn Du dich bei uns meldest.

Egal ob Frau oder Mann, unser Fiire soll Spass machen und schon den Kleinsten (2-6 Jahre) auf kindliche Art und Weise unseren Glauben und unsere Kirche näherbringen.

Euer Fiire mit de Chliine-Team

Ramona Hentzel, Monika Wyss, Judith Brunswiler und Anette Schumacher

Kontakt: +41/797223645 oder E-Mail: ramonakaeser@hotmail.com



EVANGELISCH-REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
THAYNGEN-OPFERTSHOFEN



# Pinnwand

- **Ab Montag, 30. März bis 15. April** Stationenweg, Kirche Thayngen
- **Donnerstag, 02. April**, 18.30 Uhr Passionsandacht, Kirche Thayngen
- **Freitag, 03. April**, 09.45 Uhr, Karfreitags-Gottesdienst, Kirche Opfertshofen mit Abendmahl und dem Kirchenchor
- **Sonntag, 05. April**, 09.45 Uhr, Oster-Gottesdienst, Kirche Thayngen, Apéro und «Eiertütschen»
- **Montag, 20. April**, 17.00 Uhr, Gebet für Kinderwoche, Kirche Thayngen
- **Sonntag, 26. April**, 10.45 Uhr, Kirchgemeindeversammlung, Kirche Thayngen
- **Freitag, 08. Mai**, 17.30 Uhr, Punkt 6, anschliessend um 18.15 Uhr IEC für Jugendliche ab der 5. Klasse
- **Sonntag, 10. Mai, 19.30 Uhr**, Gottesdienst zum Muttertag, Kirche Opfertshofen
- **Donnerstag, 14. Mai**, 10.30 Uhr, Auffahrts-Gottesdienst in Barzheim
- **Samstag, 23. Mai**, 17.00 Uhr, Fiire mit de Chliine, Kirche Thayngen
- **Freitag, 12. Juni**, 17.30 Uhr, Punkt 6, anschliessend um 18.15 Uhr IEC für Jugendliche ab der 5. Klasse
- **Sonntag, 21. Juni**, 10.00 Uhr, Gottesdienst im Hofemerhölzli (Zwetschgenhütte) mit dem Kirchenchor
- **Sonntag, 09. August**, 10.00 Uhr, ökumenische Schulstartfeier im Reckensaal
- **Sonntag, 16. August**, 09.45 Uhr, Begrüssungs-Gottesdienst der Konfirmanden, Kirche Thayngen
- **Sonntag, 06. September**, 19.30 Uhr, Erntedank-Gottesdienst in Barzheim
- **Sonntag, 13. September**, 09.45 Uhr, Erntedank-Gottesdienst in Thayngen
- **Sonntag, 20. September**, Dank,-Buss,- und Betttag in der kath. Kirche Thayngen mit dem Kirchenchor (genaue Uhrzeit folgt; bitte beachten Sie unsere Homepage oder den Thaynger-Anzeiger)
- **Montag, 12. bis 16. Oktober**, Konfirmandenlager «Konfetti»
- **Sonntag, 15. November**, Kirchgemeindeversammlung

**Am Freitag, 23. Oktober findet unser Mitarbeiteranlass für alle freiwilligen Mitarbeiter/innen statt.**

**Bitte reserviert euch dieses Datum, weitere Informationen folgen.**

Kontakte:

Pfarrerin Britta Schönberger, Tel. 079 592 55 97, [britta.schoenberger@ref-sh.ch](mailto:britta.schoenberger@ref-sh.ch)

Pfarrer Jürgen Will, Tel. 078 876 05 85, [juergen.will@ref-sh.ch](mailto:juergen.will@ref-sh.ch)



Sekretariat Kirchgemeinde Thayngen-Opfertshofen, Dorfstrasse 32, 8240 Thayngen  
Tel. 052 649 16 58 / E-Mail: [thayngen-opfertshofen@ref-sh.ch](mailto:thayngen-opfertshofen@ref-sh.ch)  
[www.ref-sh/kg/thayngen-opfertshofen](http://www.ref-sh/kg/thayngen-opfertshofen)

Melden Sie sich im Sekretariat, wenn Sie unser Newsletter „**Kirchenblitz**“ per E-Mail erhalten möchten.